

HSK
Hochsauerlandkreis

Steinstraße 27
DE 59872 Meschede

Leistungsverzeichnis - Rohbau

Objektdaten:	Projekt-Nr.:	A23-001
	Bauvorhaben:	Erweiterung Fahrzeughalle und Neubau Unterstand am ZFR Meschede Steinwiese 3 59872 Meschede
	Bauherr:	HSK Hochsauerlandkreis Steinstraße 27 59872 Meschede
	Architekt:	WFD Projektentwicklung GmbH & Co. KG Burgweg 56 44145 Dortmund
	Bieter:	

.....
Stempel

Angebotssumme:	netto	EUR
	<u>zzgl. 19 % MwSt.</u>	<u>EUR</u>
	brutto	EUR

Objekt: A23-001 - ZFR Meschede, Erweiterung

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
----	--------------	-------	---------	----------------	---------------------

1.02 Los 2

1.02.13 Rohbauarbeiten

Vorbemerkungen

Die Abgabe des Angebotes ist für den AG kostenlos und unverbindlich.

Den AN hat sich vor Abgabe des Angebotes von Umfang und Art der Ausführung, von der Beschaffenheit des Grundstücks sowie den örtlichen Verhältnissen der Baustelle zu überzeugen.

Forderungen aus Unkenntnis der Lage oder sonstigen Verhältnissen an der Baustelle werden nicht berücksichtigt.

Baumaßnahme:

Kurzbeschreibung:

Erweiterung der Fahrzeughalle und Neubau eines Fahrzeugunterstandes am Zenrum für Feuerschutz und Rettungswesen (ZFR) des Hochsauerland-kreises in Meschede, bestehend aus einem Anbau an die eingeschossige Fahrzeughalle und einem stirnseitig offenen Carport.

Baukonstruktion:

Ortbeton der Gründung und Sohle, Tragwerk in Stahl als Stützen/Binder, Dach in Trapezblech, Fassade als Stahlblech-Iso-Wandkonstruktion; Fahrzeughalle Abm.: ca. 11,25 x 35,18 m, h ca. 6,50 m.
Remise Abm.: ca. 8,20 x 18,90 m, h ca. 4,35 m.

Adresse:

Steinwiese 3
Gewerbegebiet Enste-Nord
59872 Meschede

Zuwegungen von Grundstück und Baustelle:

Das Gebäude wird auf einem Grundstück errichtet, das direkt an die öffentlichen Straßen anliegt.

Die Baustelle befindet sich auf dem hinteren bzw. seitlichen Hofbereich des Rettungszentrums und ist über die Zufahrtsrampen erreichbar. Der Hallenanbau und die Remise ist ebenerdig auf der unteren Eben vorgesehen.

Während der Bautätigkeit ist das Hallenvorfeld sowie die Ein- und Ausfahrten jederzeit für die Einsatzfahrzeuge des Rettungszentrums freizuhalten. Der vorliegende Baustelleneinrichtungsplan ist zwingend einzuhalten.

Flächen für Lagerung und Baustelleneinrichtung sind begrenzt. Soweit Grundstücksflächen nicht für die eigentliche Baumaßnahme benötigt werden, können diese Flächen nach Maßgabe unserer Bauleitung kostenlos als Lagerflächen genutzt werden. Darüber hinaus benötigte

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
----	--------------	-------	---------	----------------	---------------------

Flächen hat sich der AN in eigener Verantwortung und auf eigene Kosten selbst zu beschaffen.

Ausführungsrichtlinien und Normen:

Für die Ausführung der Arbeiten gilt die VOB Teil C neueste Fassung, alle von der Ausführung berührten DIN-Normen und Ausführungsrichtlinien sowie die anerkannten Regeln der Technik.

Ausführungsbeschreibung:

Die Gebäude werden in Stahlbau mit Ortbetongründung wie folgt errichtet:

- Gründung über Sohlplatte mit Frostschrzen/Streifenfundamenten, die Remise erhält im Bereich des angrenzenden Hangs eine Ortbetonwand gegen Erddruck
- Tragkonstruktion in Stahlbau
- Dachdecke in Trapezblech
- Dachfläche Halle als Folienwarmdach
- Fassaden in Stahlblech-Iso-Wänden

1. Allgemein

Die Ausführung des Gewerks Rohbau beinhaltet die Baustelleneinrichtung für die Eigenleistungen des AN für die reine Rohbauzeit sowie die komplette Baustelleneinrichtung für den AG über die gesamte Bauzeit, mit Bürocontainern, Baustrom- und Bauwasseranschluss, etc.

Desweiteren ist hier die Gründung mit Streifenbzw. Einzelfundamenten und Bodenplatten, Wände in Ortbeton für die erdruckberührten und Bereiche ausgeschrieben.

Die restliche Tragkonstruktion wird in Stahlbau durch eine anderes Gewerk ausgeführt.

Lieferung und Einbau des Fundament-Ringerders mit entsprechenden Anschlussfahnen gemäß VDE - Richtlinien / Erdungsanlage erfolgt durch das Gewerk Blitzschutz und ist hier nicht Inhalt der Leistung.

2. Baustelleneinrichtung

Der Auftragnehmer ist verpflichtet alle zur Sicherung der Baustelle notwendigen Vorkehrungen zu treffen, und alle für die reibungslose Durchführung der Baustellen erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen.

Die Verantwortung für die umfassende Ausführung dieser Vorkehrungen und Maßnahmen und deren Funktionsfähigkeit während der gesamten Bauzeit liegt allein in der Verantwortung des Auftragnehmers.

Schäden, die durch Unterlassung oder mangelnde Sorgfalt bei der Sicherung der Baustelle Dritten entstehen, oder Ansprüche daraus, gehen in vollem Umfang zu Lasten des Auftragnehmers.

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
----	--------------	-------	---------	----------------	--------------------

Mit Beginn der Bauarbeiten übernimmt der Auftragnehmer sämtliche mit dem Baugrundstück in unmittelbaren Zusammenhang stehenden Einrichtungen (auch zu schützende Gebäudeteile, Bepflanzungen etc.) und deren Sicherung. Er hat für deren Bewahrung Sorge zu tragen.

Alle Schäden, die mittel- oder unmittelbar durch die Ausführung der Baumaßnahmen an diesen Einrichtungen entstehen, müssen behoben und ersetzt werden.

Die Lagerung von Arbeitsgeräten und Material auf der Baustelle muss so erfolgen, dass keine oder lediglich kleine, unvermeidbare Beeinträchtigungen des Verkehrs, der Benutzer oder sonstiger Passanten entstehen.

Die Sicherung der Lagerbereiche und das Einholen von Genehmigungen für die Benutzung öffentlicher Flächen, Abstimmungen mit den Nachbarn und sonstigen Betroffenen, sowie die Kosten hierfür, sind Sache des Auftragnehmers.

Für das Einmessen der Gebäudeachsen, Höhen- und Grenzpunkte sind die Schnurgerüste bzw. festen Anschlagpunkte, einschließlich Lieferung der erforderlichen Materialien, herzustellen und zu sichern.

In jedem Geschoß aller Gebäudeteile ist mindestens eine Höhenmarke mit Bolzen herzustellen, zu sichern und zu unterhalten. Außerdem sind an jeder Tür- und Fensteröffnung Meterrisse anzulegen.

Der verantwortliche Fachbauleiter und sein Vertreter sind dem Auftraggeber schriftlich bekannt zu geben. Wenn ein Wechsel vorgenommen wird, ist dieses sofort ohne besondere Aufforderung, anzuzeigen.

Der Unternehmer ist verpflichtet einen Baustelleneinrichtungsplan vorzulegen und mit dem AG abzustimmen.

3. Mauerwerksarbeiten

Alle Mauerwerksteile sind gemäß DIN 1053 und DIN 4172 auszuführen. Wanddicken und Steinqualitäten entsprechend den statischen Erfordernissen und DIN-Vorschriften.

Der vertikale Anschluss von tragendem und nichttragendem Mauerwerk an Betonbauteile darf grundsätzlich nur mit in das Betonbauteil eingebauten Maueranschlussschienen und entsprechenden Maueranschlussankern erfolgen.

Der horizontale Anschluss von nichttragendem Mauerwerk an Betonbauteile, Stahlträger etc. hat durch den Einbau einer Trennlage aus 10 mm dicken, weichen Dämmstoffstreifen zu erfolgen.

Der Schutz des Mauerwerks nach Fertigstellung gehört zur Leistung. Beim Betonieren von Betonbauteilen sind die Wandflächen durch geeignete

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
	Maßnahmen gegen z.B. herabtropfende/- laufende Betonmilch zu schützen.				
	Die Anordnung von Bauteil-, Bewegungs- und Arbeitsfugen ist mit der Planung, dem Statiker und der Bauleitung abzustimmen.				
	<u>4. Beton- und Stahlbetonarbeiten</u>				
	Für die Ausführung der Beton- und Stahlbetonarbeiten gilt die DIN 1045.				
	Alle Arbeiten verstehen sich einschließlich der Schalungen und Rüstungen sowie der notwendigen Bewehrungen.				
	Für alle Bewehrungen gelten die Bestimmungen für Betonstahl nach DIN 488, Teil 1.				
	Betonflächen, die unverputzt bleiben, sind zu entgraten. Kiesnester sind auszubessern.				
	Als Sichtbeton vorgesehenen Flächen sind mit glatter Schalung einzuschalen. Die Kanten und Ecken können bis zu 15 mm gebrochen werden. Fugen sind in Verbindung mit dem Architekten abzustimmen und festzulegen.				
	Äußere Betonflächen sind so herzustellen, dass sie den zur Zeit geltenden Wärmeschutzbestimmungen entsprechen.				
	Anschweißplatten, Halfenschienen etc., die für das Setzen und Befestigen von Ausbauteilen erforderlich sind, müssen vom Unternehmer im Rahmen seiner Leistungen konzipiert und eingebaut werden.				
	<u>Gütenachweis:</u>				
	Die einzubauenden Materialien müssen einer Güteüberwachung unterliegen. Die Gütesicherung muß aus Eigen- und Fremdüberwachung bestehen.				
	<u>Technische Bearbeitung:</u>				
	Die technische Bearbeitung umfaßt:				
	- Erstellung eines gewerkeeigenen Baustelleneinrichtungsplanes und Vorlage zur Freigabe unter Beachtung des vorliegenden BE-Plans und Freihaltung der Einsatzfahrzeugflächen und Wege				
	- Abstimmung und Koordination der Ausführung mit dem Tragwerksplaner, Erdbauunternehmen, Haustechniker und allen sonstigen am Bau Beteiligten				
	- Abruf der Materialien gemäß Baufortschritt				
	- Alle Abnahmen und Prüfzeugnisse sind vom AN zu veranlassen und beizustellen				
	<u>Leistungsumfang:</u>				

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
	<p>Mit den Einheitspreisen sind folgende Leistungen abgegolten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lieferung aller zur vollständigen Leistung erforderlicher Materialien zur Baustelle - Transport auf der Baustelle - Fachgerechter Einbau - Technische Bearbeitung - Mustervorlage - Maßnahmen zur Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften - Lohn- und Materialpreise sind Festpreise bis zum Ende der Bauzeit - Minderungen der ausgeschriebenen Massen auch über 10 % hinaus, sowie der Entfall nicht auszuführender Positionen berechtigen nicht zur Änderung der Einheitspreise - Stundenlohnarbeiten werden nur anerkannt, wenn sie bauseitig angeordnet sind und mindestens 1 x wöchentlich zur Anerkennung vorgelegt werden - Mind. 1x wöchentlich sowie nach Beendigung der Arbeiten ist der entstandene Bauschutt zu beseitigen und abzufahren, die Baustelle ist besenrein zu übergeben - Beseitigung von Sicker-, Stau- und Tageswasser - Alle Abdichtungslagen nach DIN bzw. nach den anerkannten Regeln der Technik in den Wänden soweit sie nicht einzeln beschrieben sind - Schalung einschl. Lieferung, einschalen, ausschalen, Abtransport - Abfasen der Kanten durch Einlegen von Dreiecksleisten, Einbauen von Wassernasen, Abspitzen und Ausbessern von Schalnasen und Nestern - Anlegen und Herstellen von Durchbrüchen, Öffnungen, Aussparungen, etc. kleiner als 2,5 qm im Zuge der jeweiligen Bauteilerstellung - Liefern und montieren aller Befestigungsmittel einschl. fachgerichtetes Anarbeiten und Verbinden an Ecken, Stößen, Pfeilern, Materialwechseln und Einbauten jeder Art - Erstellen aller Auswechslungen, An- und Abschlüsse, Trennlagen, etc. - Nachträgliche Abmauerungen, etc. - Fachgerechte Ausführung von Pfeilern, spitz- oder stumpfwinkliger Ecken, etc. - Steinschnitte, Verfüllmörtel, etc. - Verdichtung des Betons durch elektrisch angetriebene Rüttelgeräte - Nachbehandlung des Betons auf die Dauer von 8 bis 14 Tagen - Längeres Vorhalten von Schalungen, Gerüsten, Absprießungen und dergleichen, die durch nachfolgende Konstruktionsglieder bedingt sind - Sämtliche Ausbildungen von Nuten an Arbeitsfugen, Anlagen von Trapezleisten an Dehnfugen - Abstimmung und Arbeitsabschnitte, die sich aus dem Arbeitstakt des Auftragnehmers und den Anweisungen des Statikers ergeben - Sämtliche zusätzliche Arbeiten zur Einhaltung der geforderten Wärme- und Schallschutzwerte - Hilfs- und Arbeitsgerüste, Absturzsicherungen, etc. auch über 2,0 m Höhe hinaus sowie in Treppenhäusern - Fachunternehmerbescheinigungen - Prüfzeugnisse, etc. über die eingebauten Materialien sowie alle Betonprüfzeugnisse sind dem AG kostenlos zur Verfügung zu stellen <p>Das Angebot versteht sich als gebrauchsfertige Leistung, incl. aller nicht wörtlich benannten Nebenleistungen, Befestigungsmaterialien und</p>				

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
	<p>Verbindungsmittel, die zur vollständigen Fertigstellung gemäß den anerkannten Regeln der Technik gehören.</p> <p><u>Termine:</u></p> <p>Alle Termine werden in der Auftragsverhandlung detailliert festgelegt. Die dann vorliegenden Terminpläne werden Vertragsbestandteil.</p>				
1.02.13.1	Baustelleneinrichtung AG				
1.02.13.1.010	<p>Baustelleneinrichtung für die Gesamtbaumaßnahme einschl. Strom- und Wasseranschlüssen.</p> <p>Einrichten und Vorhalten über die <u>komplette Bauzeit der Gesamtbaumaßnahme</u> sowie Räumen der Baustelle und Wiederherstellung des Geländes; einschließlich folgende Leistungen sind in den Pauschalpreis mit einzukalkulieren:</p> <p>Sicherungsmaßnahmen besonders auf und vor dem Grundstück, im Gebäude an Treppen, Brüstungen und an Fenstern bzw. Türen, auf Zufahrten, Bürgersteigen einschließlich Säuberung und Schneeräumung usw. Für eine ausreichende Wegebeleuchtung ist zu sorgen. Ebenso sind die Nachbargrundstücke an der Grenze absolut zuverlässig und unfallsicher für die gesamte Bauzeit aller Gewerke bis zur Übergabe zu schützen. Maßgebend sind ebenso die Forderungen des Amtes für öffentliche Ordnung, der Bauberufsgenossenschaften und sonst zuständigen Behörden, Amtsstellen und Körperschaften. Absicherung des Gehwegbereichs durch standsichere Bauzaunelemente einschl. Blinkleuchten Barken etc. Einholung der Genehmigung der Bürgersteigbenutzung (falls erforderlich). Bauwasseranschluß mit Wasserzähler. Baustromversorgungsanlage für die gesamte Baustelle auf dem Baugelände installieren, Vorhaltdauer über die gesamte Bauzeit, einschl. der dazugehörigen notwendigen Anschluß- und Verbindungsleitungen sowie notwendiger Schutz-/Sicherungsmaßnahmen der Leitungsführung. Die gesamte Anlage ist gemäß den einschlägigen VDE-Bestimmungen zu errichten und in vorgeschriebenen Zeitabständen nach UVV "Elektrische Anlage und Betriebsmittel" zu überprüfen. Im Preis inbegriffen sind die notwendigen Antragsstellungen, Prüfgebühren und Anschlußmöglichkeiten für Fremdfirmen.</p> <p>Bauzeit: 6 Monate</p>	1,00	Stück	.....	.....

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
1.02.13.1.020	BE für Gesamtbaumaßnahme vorhalten für Verlängerung/Verkürzung der Standzeit der vorbeschriebenen Baustelleneinrichtung über die Grundstandzeit von 6 Monaten hinaus. Die Ausführung erfolgt nur auf Anordnung des AG.	4,00	StWo	.....	.....
1.02.13.1.030	<p>Bauschild einschl. Traggerüst stabil, verwindungsfrei, sturmsicher, aus Metallkonstruktion, gestrichen, rostfrei, bestehend aus Pfosten, Verbindungsteilen und Streben, liefern und standsicher aufstellen und über die gesamte Bauzeit vorhalten.</p> <p>Das Bauschild mit farbig bildlichen Darstellung, Bezeichnung des Bauvorhabens, Bauherr, Generalplaner, Projektsteuerer und Nutzer ist aus einer wetterfesten Platte einschl. aller Aufdrucke zu liefern.</p> <p>Zusätzlich sind 10 Stück Einzelbauschilder mit Firmenbezeichnungen ohne besondere Kosten zu liefern und an die Gerüstkonstruktion zu montieren.</p> <p>Die Beseitigung des gesamten Bautafelgerüsts hat nach Anweisung der Bauleitung zu erfolgen und ist in den Preis einzurechnen.</p> <p>Bauschildgröße: ca. 4,00 x 2,00 m Einzelbauschilder: ca. 1,80 m über Gelände</p>	1,00	Stück	.....	.....
1.02.13.1.040	<p>Sanitärcontainer mit 2 getrennten WCs und 6 Waschgelegenheiten, in einem von den WCs getrennten Raum mit Windfang liefern, aufstellen, während einer Grundstandzeit von 6 Monaten vorhalten, wöchentlich reinigen und nach Beendigung der Bauarbeiten wieder abbauen.</p> <p>Einschl. Beleuchtung, Beheizung, Anschluss von erforderlichen Leitungen und Einrichtungsgegenständen.</p> <p>Aufstellort nach Abstimmung mit der Bauleitung.</p>	1,00	Stück	.....	.....
1.02.13.1.050	<p>Sanitärcontainer vorhalten für Verlängerung/Verkürzung der Standzeit des vorbeschriebenen Containers über die Grundstandzeit von 6 Monaten hinaus. Die Ausführung erfolgt nur auf Anordnung des AG.</p> <p>Vorhaltung inkl. wöchentlicher Reinigung und Unterhaltung aller Leitungen, etc.</p>				

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
1.02.13.1.050	Sanitärcontainer vorhalten	4,00	StWo	.....	.....
1.02.13.1.060	Pausencontainer für den Eigenbedarf und zur Nutzung durch andere Unternehmer liefern, aufstellen, während einer Grundstandzeit von 6 Monaten vorhalten, wöchent- lich reinigen und nach Beendigung der Bauarbeiten wieder abbauen. Einschl. Beleuchtung, Beheizung, Anschluss von erforderlichen Leitungen und Einrichtungsgegen- ständen (Tisch und Stühle). Aufstellort nach Abstimmung mit der Bauleitung.	1,00	Stück	.....	.....
1.02.13.1.070	Pausencontainer vorhalten für Verlängerung/Verkürzung der Standzeit des vorbeschriebenen Containers über die Grundstandzeit von 6 Monaten hinaus. Die Ausführung erfolgt nur auf Anordnung des AG. Vorhaltung inkl. wöchentlicher Reinigung und Unterhaltung aller Leitungen, etc.	4,00	StWo	.....	.....
1.02.13.1.080	Bauleitungs-/Besprechungscontainer für den Bauherrn und seine Beauftragten als Doppel- container für Baubesprechungen und einen separaten Arbeitsplatz liefern, aufstellen, während einer Grund- standzeit von 6 Monaten vorhalten, wöchentlich reinigen und nach Beendigung der Bauarbeiten wieder abbauen. Baubüro für den Auftraggeber, doppelwandig, wärmegeklämmt, bestehend aus 2 Containern, ohne Mittelwände, mit je einem Fenster pro Arbeitsplatz, Die Fenster sind von Außen mit Stabgittern gegen Einbruch zu sichern. Zusätzlich sind Rolladen vor jedem Fenster vorzusehen. Die Eingangstür ist gegen Einbruch mit Querriegeln zu sichern. Elektrische Beleuchtung, Wasch- und Heizgelegenheit sowie Toilette einrichten; für Abwasserbeseitigung ist zu sorgen. Inklusive folgender Einrichtungsgegenstände: - 1 Stück Schreibtisch mit Drehstuhl - 6 Tische (ca. 0,70m x 2,00m) - 24 Stühle - 1 Aktenschrank aus Stahl, verschließbar - 1 Aktenschrank, halbhoch mit oberseitiger Ablagefläche , verschließbar - 1 Kühlschrank - 1 Waschbecken mit Untertischgerät - an den Wänden Magnetleisten mit 20 Magneten. - Beleuchtung über den Tischen,				

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
	Einschl. Beleuchtung, Beheizung, Anschluss von erforderlichen Leitungen. Aufstellort nach Abstimmung mit der Bauleitung.	1,00	Stück	.....	.....
1.02.13.1.090	Bauleitungs-/Besprechungcontainer vorhalten für Verlängerung/Verkürzung der Standzeit des vorbeschriebenen Containers über die Grundstandzeit von 6 Monaten hinaus. Die Ausführung erfolgt nur auf Anordnung des AG.				
	Vorhaltung inkl. wöchentlicher Reinigung und Unterhaltung aller Leitungen, etc.	4,00	StWo	.....	.....
1.02.13.1.100	Baustellen-WC als mobile Trocken-WC-Personen-Kabine für die Nutzung der am Bau beteiligten Firmen, liefern, aufstellen, während einer Grundstandzeit von 6 Monaten vorhalten, regelmäßiger Ver- und Entsorgung nach Erfordernis und nach Beendigung der Bauarbeiten wieder abbauen.	1,00	Stück	.....	.....
1.02.13.1.110	Baustellen-WC vorhalten für Verlängerung/Verkürzung der Standzeit des vorbeschriebenen Bau-WCs über die Grundstandzeit von 6 Monaten hinaus. Die Ausführung erfolgt nur auf Anordnung des AG.				
	Vorhaltung inkl. regelmäßiger Ver- und Entsorgung nach Erfordernis, etc.	4,00	StWo	.....	.....
1.02.13.1.120	Bauzaun auf unbefestigtem Untergrund als Rahmen-/Gitterelement in Betonblöcken aufstellen, über eine Zeit von 6 Monaten vorhalten und beseitigen, Elemente verschraubt! Inklusive 1 Schloss mit 10 Schlüsseln (für die Folgegewerke) und 1 Kette zum verschließen des Bauzaunes im Bereich der Baustellenzufahrt. Bodenabstand ca. 10 cm, Höhe 2,00 m.	105,00	m	.....	.....
1.02.13.1.130	Bauzaun vorhalten für Verlängerung/Verkürzung der Standzeit der vorbeschriebenen Bauzäune über die Grundstandzeit von 6 Monaten hinaus. Die Ausführung erfolgt nur auf Anordnung des AG.	420,00	mWo	.....	.....

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
1.02.13.1.140	Toranlage bestehend aus 2 Elementen als Zulage zum Bauzaun, sonst wie vor	3,00	Stück	.....	.....
1.02.13.1.170	Elektro- Baustellenverteilung für die Stromentnahme durch andere Gewerke gemäß den Vorschriften am Baustrom- hauptverteiler der Hauptposition anschließen, für die gesamte Bauzeit vorhalten, einschl. Stromverbrauch und wieder abbauen. Ausführung: Stahlblechgehäuse mit abschließbarem Schloß 10 Steckdosen 230 V 2 CEE 32 A 2 CEE 16 A einschl. der entsprechenden Sicherungs- elemente und FI-Schalter	3,00	Stück	.....	.....
1.02.13.1.180	Wasser- Baustellenverteilung zur Wasserentnahme durch andere Gewerke ausser- halb der Gebäude am Wasserhauptverteiler der Hauptposition anschließen, für die gesamte Bauzeit vorhalten einschl. Verbrauch und wieder abbauen. Ausführung: 2 Zapfstellen 1 x 1" 1 x 3/4"	1,00	Stück	.....	.....
Summe:	Baustelleneinrichtung AG				.....
1.02.13.2	Baustelleneinrichtung AN				
1.02.13.2.010	Baustelleneinrichtung für die Rohbau- arbeiten des AN. Einrichten und Vorhalten über die <u>eigentliche Roh- bauzeit der eigenen Arbeiten des AN</u> sowie Räumen der Baustelle und Wiederherstellung des Geländes; einschließlich folgende Leistungen sind in den Pauschalpreis mit einzukalkulieren: Herrichten von erforderlichen Arbeits- und Lagerplätzen. Stellen der notwendigen Geräte, Werkzeuge und Hilfs- mittel, Material-, Vorhalte-, Lohn- und Personalkosten. Alle sonstigen Kosten für Leistungen, die der Auftrag- nehmer zur ordnungsgemäßen Durchführung der Bau- aufgabe zu erbringen hat: Insbesondere Schnurgerüste und Einmessungsarbeiten, Absturzsicherungen, Arbeitsgerüste, etc.	1,00	psch	.....	.....
Summe:	Baustelleneinrichtung AN				.....

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
1.02.13.4	Ortbeton				
1.02.13.4.010	Perimeterdämmung auf vorh. Schotterbett verlegen, einschl. einer Sandausgleichsschicht von 3-5 cm, aus extrudierten Polystyrol-Hartschaumplatten mit Falz, druckfest, Styrodur o.glw. WLG 035, d=6 cm [TB08Angebotenes Fabrikat:[""]] Einbauort: Hallenerweiterung	365,00	m2	.....	.....
1.02.13.4.040	Trennlage aus Kunststoffolie 0,2 mm liefern und mit Stoßüberdeckung mind. 20 cm, auf Filterschichten, Auffüllungen, Perimeterdämmung, usw. verlegen. Einbauort: Hallenerweiterung und Remise	560,00	m2	.....	.....
1.02.13.4.050	Sauberkeitsschicht 5 cm stark unter Fundamenten, Sohlplatten, etc. ohne Dämmunterlage, herstellen Beton C 12/15 Einbauort: Hallenerweiterung und Remise	560,00	m2	.....	.....
1.02.13.4.070	Beton der Fundamente / Frostschränken fachgerecht einbauen Beton C 20/25 Einbauort: Hallenerweiterung und Remise	35,000	m3	.....	.....
1.02.13.4.080	Beton der Bodenplatte fachgerecht einbauen und Oberfläche eben abziehen Beton C 25/30 WU d=25 cm Einbauort: Hallenerweiterung	100,000	m3	.....	.....
1.02.13.4.085	Beton der Bodenplatte fachgerecht einbauen und Oberfläche eben abziehen Beton C 25/30 WU d=25 cm Einbauort: Remise	40,000	m3	.....	.....

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
1.02.13.4.090	<p>Zulage für Beton der Vorposition Maschinelles Scheiben und Glätten der Oberfläche bis zum Porenschluss bzw. der geforderten Reistraugigkeit, Ebenheit nach DIN 18202, Tabelle 3, Zeile 3</p> <p>Liefern und einarbeiten einer Einstreuung aus fertig konfektioniertem Trockenbaustoff als Oberflächenvergütung, Hartstoff-Zement-Gemisch 4-6 kg/qm Fabrikat Korodur HE 3 oder glw.</p> <p>Nachbehandlung der fertigen Bodenplatte und Abdecken der Sohle mittels Dämm- Folien</p> <p>Maschinelles Einschneiden von Schwind- fugen</p> <p>Einbauort: Remise</p>	160,00	m2	.....	.....
1.02.13.4.100	<p>Zulage für Beton der Vorposition für Einbau im Gefälle von ca. 2 %</p> <p>Einbauort: Remise</p>	160,00	m2	.....	.....
1.02.13.4.170	<p>Beton der Wände fachgerecht einbauen Beton C 25/30 WU d=20-30 cm</p> <p>Einbauort: Remise</p> <p>Achtung: Diese Wand ist in einem zweiten Arbeitsgang nach Erstellung der Stahlkon- struktion zu errichten.</p>	10,000	m3	.....	.....
1.02.13.4.190	<p>Schalung der Fundamente herstellen, einschl. Ausbildung von Auflagern und Herstellen von Ver- sprüngen</p>	115,00	m2	.....	.....
1.02.13.4.200	<p>Schalung des Sohlenrandes herstellen</p>	30,00	m2	.....	.....
1.02.13.4.280	<p>Schalung der Wände herstellen einschl. schliessen der Spannlöcher, anlegen und Randschalung der Fenster-, Tür- und Toröffnungen, freie Enden Ausführung: Systemschalung SB2</p>				

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
	Bauteil: Remise	105,00	m2	.....	.....
1.02.13.4.300	*** Eventualposition ohne GB Sichtschalung vorgenannter Positionen als Zulage Ausführung: glatt SB3	1,00	m2	.....	nur LV-EP
1.02.13.4.310	Köcherausbildung in der Sohle/Fundamenten für den Bodeneinstand der bauseitig zu montierenden Stahlstützen, Ausführung profiliert geschalt bzw. mittels Fertig- köchern herzustellen, Abmessung 4 x ca. 30 x 30 x 15 cm 4 x ca. 22 x 22 x 15 cm jeweils i.L. Querschnitt Bauteil: Remise	8,00	Stück	.....	.....
1.02.13.4.320	Sohlenversprungausbildung für die bauseitige Montage von Entwässerungsrinnen, als Vertiefung/Absenkung der Bodenplatte, Ausführung komplett in in Beton, einschl. Beton für Wand und Sohle, Mehrauf- wand Bewehrungsführung und Schalung, Ausführung glatt geschalt, Abmessung ca. 30 x 20 cm i.L. Querschnitt Bauteil: Hallenerweiterung	20,00	m	.....	.....
1.02.13.4.330	Betonstahlmatten, BST 500 M, für alle Stahlbetonkonstruktionen in den erforderlichen Abmessungen liefern, lagern und nach Zeichnungen des Statikers und Angaben der Bauleitung fachgerecht einbauen. Zum EP gehört das Schneiden, Biegen und Verlegen sowie die Abstandshalter. Es wird nur der eingebaute Stahl abgerechnet, die Abrechnung erfolgt nach den Stahllisten des Statikers. Verschnitt wird nicht gesondert vergütet.	9,000	to	.....	.....
1.02.13.4.340	Betonstabstahl BST 500 S, alle Durchmesser, für alle Stahlbetonkonstruktionen liefern, inkl. Schneiden, Biegen und Verlegen. Abgerechnet wird nach den Stahllisten der Statik. Abstandshalter, U-Körbe u.ä. Befestigungen, sofern vom Statiker angewiesen, werden ebenfalls in dieser Position abgerechnet. Es wird nur der eingebaute Stahl abgerechnet, die Abrechnung erfolgt nach den Stahllisten des Statikers. Verschnitt wird nicht gesondert vergütet.	4,000	to	.....	.....

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
1.02.13.4.450	Zulage zur Bodenplattenerstellung beim Betoneinbau sowie bei der Bewehrungsverlegung durch den bauseitigen Einbau einer Fußbodenheizung als Betonkernaktivierung in der Sohle. Einbauort: Hallenerweiterung	400,00	m2	.....	.....
1.02.13.4.650	Schließen von Sohlensausparungen bis 500 cm2 Ausparungen, Schlitzten, Durchbrüchen, etc. in Sohlen, mit Ortbeton C 25/30, auch nach Verlegen der Kabel und Rohrleitungen - teilweise zu einem späteren Zeitpunkt - vollflächig schließen.	2,00	Stück	.....	.....
1.02.13.4.660	Vergussmörtel liefern und einbauen im Bereich nach bauseitiger Stahlmontage der Stahlstützenfüße in Köchern und nach Einbau der Entwässerungsrinnen - zu einem späteren Zeitpunkt - vollflächig und kraftschlüssig schließen. Bauteil: Hallenerweiterung und Remise	0,350	m3	.....	.....
1.02.13.4.700	Gebäudetrennmatten liefern und verlegen im Bereich des Sohlenanschlusses, senkrecht zum Bestandsgebäude. Material: Mineralwolle, d=3 cm Bauteil: Hallenerweiterung	10,00	m2	.....	.....
1.02.13.4.710	Gebäudetrennmatten liefern und verlegen, waagerecht im Bereich der mit der neuen Sohle überbauten Bestandsfundamente. Material: Mineralwolle, d=5 cm Bauteil: Hallenerweiterung	15,00	m2	.....	.....
Summe:	Ortbeton				.....

1.02.13.5

Stahlbetonfertigsockel

Zusätzliche techn. Vorbemerkungen

Sämtliche statisch erforderlichen Montageverbindungen sowie die zur Montage notwendigen Ab- und Unterstützungen für den Bauzustand sind vom Gewerk Fertigteile zu erbringen und stellen eine Nebenleistung dar.

Die Montage der Fertigteile erfolgt nach Errichtung der Stahlkonstruktion.

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
	Diese o.g. Leistungen sind in die Einheitspreise der Fertigteile einzukalkulieren.				
1.02.13.5.010	Erstellung der Fertigteil-Werkstatt-, Übersichts- und Ausführungspläne auf der Grundlage der bauseitigen Statik, in 3-facher Ausfertigung und als Datei in den Formaten DXF/PDF/DWG zur Prüfung durch die Bauleitung und den Prüfenieur.				
	Die Kosten der Prüfung werden bauseits getragen und sind in diesen Preis nicht einzukalkulieren.	1,00	Stück	.....	.....
1.02.13.5.020	Frostschürzen, gedämmt als Stahlbeton-Sandwichfertigteil gemäß anliegendem Detail liefern und an den Stahlstützen im Hallenbereich montieren. Im Leibungsbereich der Tore ist die Wetterschale in die Leibung zu führen. Abm.: ca. 16/10/8 cm von -20 cm bis +0,60 m OKFF Dämmung: 10 cm Styrodur o.glw.				
	[TB33Angebotenes Fabrikat:[]]				
	Einbauort: Hallenerweiterung				
	einschl. erforderlicher Bewehrung, seitlicher HTU-Schiene, durchlaufend für bauseitigen Iso-Wandanschluss der aufgehenden Hallenwand, Laschendorne, HTA- und Winkelverbindungen zu Stahlstützen etc., Fugen zwischen Sockel-elementen sind dauerelastisch zu schließen.				
	Achtung: Diese Fertigteilsockel sind in einem zweiten Arbeitsgang nach Erstellung der Stahlkonstruktion zu montieren.	35,00	m2	.....	.....
Summe:	Stahlbetonfertigsockel				.....
1.02.13.6	Abdichtung				
1.02.13.6.010	Bitumendickbeschichtung am Übergang Fertigteilsockel Sohle/Fundament für Bereiche der späteren Erdanschüttung und der Fundamentkante bis ca. 1,00 m nach Herstellervorschrift und DIN 18195 Teil 4 aufbringen, mit Gewebeeinlage in Spachtel- oder Spritzauftrag.				

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
	[TB20Angebotenes Fabrikat:[""]]				
	Bauteil: Hallenerweiterung	55,00	m2	.....	.....
1.02.13.6.030	Perimeterdämmung einschl. Dränschicht und Filtervlies senkrecht für Bereiche der späteren Erdanschüttung und der Fundamentkante, Höhe bis ca. 75 cm liefern und versetzen.				
	Perimeterdämmung einschl. Dränschicht vertikal, mit Falzstößen, XPS-Polystyrol-Hartschaum, extrudiert, ohne Feuchtigkeitsaufnahme, bitumenverträglich, mit Zulassung Anwendungstyp WD/WS, schwerentflammbar, Baustoffklasse B1, liefern und mit aufgebrachtem, geeignetem Kleber nach Verarbeitungsanleitung des Herstellers von außen an die Abdichtungen aufkleben. Der Aufwand von Versprünge im Fundament- und Sockelbereich ist einzukalkulieren. Dicke der Dämmung: 60 mm + Dränung WLG 035				
	[TB21Angebotenes Fabrikat:[""]]				
	Bauteil: Hallenerweiterung	45,00	m2	.....	.....
Summe:	Abdichtung				.....
1.02.13.7	Stundenlohnarbeiten				
	Hinweis				
	Die nachfolgenden Positionen bedürfen nach Art und Umfang der vorherigen Genehmigung der Bauleitung und sind gesondert nachzuweisen.				
	Stundenlohnarbeiten können nur bei kurzfristig unvorhergesehenen Leistungen zum Nachweis angeordnet werden.				
	Die Tagelohnzettel sind unmittelbar der Bauleitung zum Gegenzeichnen vorzulegen. Danach werden die Stundenzettel nicht mehr anerkannt.				
	Auf Zuschläge für Überstunden, Nacht, Sonn-, und Feiertagsarbeit, Gefahren- und Schmutzzulagen u.ä., wird nur der Zuschlag zur Deckung der lohngebundenen Kosten vergütet.				

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
	Für alle absehbaren Mehrleistungen, die nicht in der Leistungsbeschreibung enthalten sind, ist unaufgefordert ein Nachtragsangebot zu unterbreiten.				
1.02.13.7.010	Arbeitszeit Facharbeiter als Stundenlohn zum Nachweis, einschl. aller Zuschläge und Nebenkosten sowie Fahrgeld, Auslösung, etc.	5,00	Std.	.....	.....
1.02.13.7.020	Arbeitszeit Helfer als Stundenlohn zum Nachweis, einschl. aller Zuschläge und Nebenkosten sowie Fahrgeld, Auslösung, etc.	5,00	Std.	.....	.....
1.02.13.7.030	Geräteinsatz Elektrohammer zum Nachweis ohne Bedienung, vergütet werden nur die Betriebsstunden.	5,00	Std.	.....	.....
1.02.13.7.040	Geräteinsatz Baukran/Hebegerät zum Nachweis einschl. Bedienung und Betriebsmittel, vergütet werden nur die Betriebsstunden.	5,00	Std.	.....	.....
Summe:	Stundenlohnarbeiten				.....
Summe:	Rohbauarbeiten				.....
Summe:	Los 2				.....

OZ	Beschreibung	Menge	Einheit	LV-EP (in EUR)	Ges-Preis (in EUR)
----	--------------	-------	---------	----------------	---------------------

Zusammenstellung

1.02.13.1	Baustelleneinrichtung AG				.....
1.02.13.2	Baustelleneinrichtung AN				.....
1.02.13.4	Ortbeton				.....
1.02.13.5	Stahlbetonfertigsockel				.....
1.02.13.6	Abdichtung				.....
1.02.13.7	Stundenlohnarbeiten				.....
1.02.13	Rohbauarbeiten				.....

1.02	Los 2			
-------------	--------------	--	--	--	-------

NETTOBETRAG				EUR
-------------	--	--	--	-----	-------

Zuzüglich der Umsatzsteuer von	19,00 %			EUR	+
--------------------------------	---------	--	--	-----	---------

ANGEBOTS-SUMME				EUR	<div>.....</div>
-----------------------	--	--	--	-----	------------------

Datum	Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift
-------	---